

„Den **FLATTOP-KRANEN**
steht noch eine große Zukunft voraus“

Sieht die Zukunft im Obendreher-Bereich vor allen Dingen in Flattop-Varianten: Ralf Freialdenhoven, Geschäftsführer der CKD GmbH in Eschweiler.



Foto: fh

INTERVIEW **Familien-Mitglieder**

Hier zu Lande ist der Terex-Konzern im Bereich der Turmdrehkrane mit der Marke Comedil über den Importeur CKD in Eschweiler vertreten. Das vergleichsweise junge Unternehmen, das jedoch ausgesprochene Traditionsmarken vertreibt, verfolgt über eine entsprechend breite Produktpalette ehrgeizige Ziele.

Neben den bekannten Herstellern will man mittelfristig in Deutschland mindestens die Position Drei, in ausgesuchten Bereichen sogar durchaus bessere Plätze belegen. Wir haben Ralf Freialdenhoven, Geschäftsführer der CKD GmbH zu diesen ehrgeizigen Plänen befragt. Das Gespräch führte unser stellvertretender Chefredakteur Frank Heise.

Das Unternehmen CKD tritt ja hier zu Lande erst seit vergleichsweise kurzer Zeit als Importeur der Unten- und Obendreherkrane aus dem Terex-Konzern auf. Erläutern Sie kurz, wie es zur Gründung der CKD GmbH kam und welches Programm bzw. welche Baureihen Sie heute für den deutschen Markt bereithalten.

Freialdenhoven: Das lässt sich recht einfach erklären. Als weltweit agierender Baumaschinen-Konzern hat Terex mit einer Vielzahl an Marken und Baumaschinen-Typen natürlich ein großes Interesse daran, auf den wichtigsten Märkten, wie hier in Deutschland, mit einer entsprechenden Vielfalt an Produktofferten vertreten zu sein – und im Falle von Baumaschinen gehören

da einfach Baukrane dazu. Zu den zwei entscheidenden Faktoren, die im vergangenen Jahr zur Gründung der CKD GmbH führten, zählte einerseits die hohe Nachfrage nach Baukranen hier zu Lande, andererseits die Tatsache, dass uns die bauma in München eine hervorragende Möglichkeit bot, gerade mit den einheimischen Kunden neue Kontakte zu knüpfen und letztendlich alle Besucher von den Qualitäten der Comedil-Krane zu überzeugen – ganz zu schweigen davon, uns als Teil der großen Terex-Familie präsentieren zu können.

Das Produktprogramm selbst besteht aus einer breiten Angebots-Palette, die mit kompakten Schnellmontagekranen beginnt und zu entsprechend leistungsstarken Obendrehern führt, die beispielsweise als Flattop-Varianten oder Wipp-Ausführungen verfügbar sind.

Wie stellt sich die Situation aktuell für CKD dar?

Freialdenhoven: Nach dem Start im vergangenen Jahr verfügen wir inzwischen über ein Netz von 22 Händlern bzw.